Transparenz & Disclosure



Nachhaltigkeits-Reporting

Immer mehr Unternehmen & Banken berichten aktiv über ihre Beiträge zur nachhaltigen Entwicklung.

Aktives Berichten über Nachhaltigkeit hilft Unternehmen, ihr gesamtes Geschäftsmodell nachhaltiger zu gestalten durch

- Setzen klarer, messbarer Ziele
- Messen von Fortschritt & Leistungen
- Pro-aktive Steuerung der notwendigen Veränderungen

Global Reporting Initiative (GRI) Standards

Internationale Leitlinien machen Nachhaltigkeitsberichte für Stakeholder leichter vergleichbar. Ein sehr verbreiterer Standard sind die Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI).

Ziel der GRI ist es, Nachhaltigkeitsberichte so zu gestalten, dass sie

- Tatsächlich von Bedeutung sind
- Wertvolle Infos zu wichtigen ESG Aspekten beinhalten
- Teil der normalen Berichterstattung werden.

Mit dem G4 Standard wurde 2016 als zentrale Neuerung die Wesentlichkeitsanalyse (WA) eingeführt (siehe Kasten rechts). Die WA erlaubt ein fundamentales Umdenken: durch Weglassen aller nicht wesentlichen Informationen lassen sich Berichte erheblich reduzieren & verkürzen. Auch mit dem jüngsten GRI Update auf eine modulare Struktur bleibt die Wesentlichkeitsanalyse als zentraler Aspekt erhalten.

CONNEXIS - GRI zu attraktiven Kosten

Durch die Einführung von GRI ermöglicht **CONNEXIS** insbesondere mittelgrossen Unternehmen & Banken, ihre Nachhaltigkeits-Berichterstattung substantiell zu vereinfachen.

Die modulare Struktur der aktuellen GRI Standards erhöht dabei zusaetzlich die Flexibilitaet der Berichterstattung.

CONNEXIS bietet einen

- Effizienten Kommunikations-Prozess
- Fokus auf die relevanten Stakeholder
- Kritische Analyse der Ergebnisse, sowie
- Klaren Fokus auf tatsächlich wesentliche Nachhaltigkeits-Wirkungen

Dieser Fokus auf ausschliesslich jene Themen, die wesentliche Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit eines Unternehmens haben, ermöglicht es, die Berichte substantiell zu vereinfachen und dadurch sowohl den internen Aufwand, als auch die Kosten zu reduzieren.

Gleichzeitig wird durch diesen klaren Fokus die Qualität der Berichterstattung für die Stakeholder weiter erhöht.



Wesentlichkeitsanalyse (WA) nach GRI

Wesentliche Aspekte einer Organisation sind jene, die die

- Wichtigen ökonomischen, ökologischen & sozialen Effekte widerspiegeln oder
- Beurteilungen & Entscheidungen der Stakeholder maßgeblich beeinflussen.

Zur <u>Feststellung der Wesentlichkeit</u> eines Aspekts bedarf es nach GRI einer

- Qualitativen Analyse
- Quantitativen Einschätzung und
- Diskussion mit den Stakeholdern

Durch den klaren Fokus auf ausschliesslich wesentliche Aspekte einer Organisation lässt sich nach GRI die Berichterstattung über Nachhaltigkeit wesentlich vereinfachen und damit der Aufwand verringern.

CONNEXIS – GRI Prozess

Kick off Meeting Aufbau- und Ablauforganisation des Proiekts Abstimmung der Methode Identifizierung der wichtigsten Peers Besprechung der erforderlichen Unterlagen Recherche Peer-Review Medienanalyse Branchenspezifische Megatrends ldentifizierung der Key-Stakeholder Workshop Diskussion branchenspezifischer Megatrends und Themen je Kapitalart Bewertung der Signifikanz unterschiedlicher Aspekte aus Sicht des Unternehmens durch Ausfüllen der EY-Tischvorlage und anonyme Abstimmung mittels EY-Votingtool Diskussion der identifizierten wesentlichen Aspekte Ableitung relevanter GRI Indikatoren Ableitung relevanter GRI Indikatoren Kernoption: mindestens ein Indikator pro wesentlichem Aspekt Umfassende Option: alle Indikatoren eines wesentlichen Aspekts Ergebnis Übersichtliche tabellarische und grafische Darstellung der wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen und die damit verbundenen wichtigsten Kennzahlen für das Unter nehmen